

Problem Fächerkombination

Beitrag von „Lindbergh“ vom 20. Mai 2018 19:54

Lehrerbedarfsprognosen sind ja auch nicht in Stein gemeißelt, sondern geben immer eine Vermutung über den Bedarf in den nächsten paar Jahren ab. Natürlich könnte der Bildungspolitik "plötzlich" einfallen, dass Englisch ein so wichtiges Fach ist, dass man es mit 10h pro Woche unterrichten müsste, weswegen gaaanz viele Englischlehrer gebraucht würden. An Grundschullehrern besteht *aktuell* Bedarf, andere Fächerkombinationen oder Schulformen hingegen sind "schon immer" unterbesetzt. Und auch wenn mal mehr, mal weniger Englischlehrer eingestellt werden (Stichwort Schweinezyklus), alleine dadurch, dass sich "automatisch" mehr Leute hierfür bewerben wie für Mathematik/Physik, wird es daran voraussichtlich nie einen ernsthaften Mangel geben.